

**Freitag 17. Mai 2024 (Verschiebungsdaten: 14.6. oder 12.7.24)**

# Seetzobel-Chapfensee

## Verrucano und eindrucksvolle Spuren der Eiszeit

**Erlebnistour**

### **Mels – Mülitobel – Seetzobel – Chapfensee – Vermol – Mühleboden**

Auf einem alten Pfad steigen wir durch die Schluchtlandschaft der Seez. Nach dem KW Tobel geht es steil hinauf auf das bucklige Plateau mit dem Chapfensee, durch eine einzigartige Moorlandschaft zur Streusiedlung Vermol, am Schluss schräg entlang dem Hang, hinunter ins Weisstannental.

Man kann im Tal schöne geologische Formationen beobachten, und was aus dieser Rundhöckerlandschaft in Talnähe geworden ist, als die Eiszeit vorüber war. Und wo ist eigentlich die Glarner Überschiebung im Weisstannental?

### **Angaben zur Wanderung/Exkursion**

- Führung durch Beat Hürlimann, GeoGuide Sardona
- mittelanspruchsvolle Bergwanderung (SAC-Skala T3)
- reine Gehzeit 4 ½ - 5 h; Aufstieg 900 m; Abstieg 560 m; Distanz 11 km
- höchster Punkt 1180 m ü.M. (Vermol)
- Treffpunkt: 8:15 Uhr Bushaltestelle Mels, «Verrucano»
- Abschluss: spätestens 16:50 Uhr Schwendi i. W., Mühleboden, (Bus 432 Sargans an 17:23 Uhr)

### **Ausrüstung**

- Wanderausrüstung; gutes Schuhwerk mit Profilsohlen
- Verpflegung aus dem Rucksack

### **Reise**

- Hinreise bis Mels Verrucano, Rückreise ab Mels Mühleboden
- Versicherung ist Sache der Teilnehmenden, REGA-Gönnermitgliedschaft empfohlen

**Durchführung:** bei ungünstigen Verhältnissen Absage am Vortag bis 17 Uhr

### **Sehenswertes (BLN-Gebiet Nr. 1615 Melser Hinterberg-Flumser Kleinberg)**

- einzigartige Verrucano-Rundhöckerlandschaft mit vielfältigen glazialmorphologischen Strukturen
- grossflächig aufgeschlossene Verrucano-Formationen der Glarner Decke
- imposante Schluchten mit kleinen Abstürzen
- Moorlandschaft beim Chapfensee

